

EDIS

Internationaler Kongreß Emerging Diplomatics Studies

30. Juni - 1. Juli 2022

Mailand, Università degli Studi, Klassenzimmer 113 + online

Das Universitäten-Konsortium *Notariorum Itinera* und das Forschungsprojekt *LIMEN - Linguaggi della mediazione notarile (secc. XII-XV) - Seal of Excellence “Bando Straordinario per Progetti Interdipartimentali dell’Università degli Studi di Milano 2020”* veranstalten den internationalen Kongreß *Emerging Diplomatics Studies* für junge Urkundenlehrer/innen, im Bewusstsein, daß die entstehenden Forschungspfade einen wesentlichen Beitrag zur Kenntnis der mittelalterlichen Urkundengeschichte leisten und auch vom Methoden- und Ergebnisvergleich auf internationaler Ebene profitieren können.

Das Kongreßziel ist doppelwirkend: eine Gelegenheit für die Verbreitung laufender Forschungen auf dem Gebiet der Urkundenlehre zu schaffen und die Interaktion zwischen jung erfahrenen Wissenschaftler/innen dieser Disziplin, aus Italien und weltweit, die verschiedenen wissenschaftlichen Traditionen angehören und in unterschiedlichen Kontexten agieren, nicht zuletzt digital, zu fördern.

Wissenschaftler/innen unter 35 Jahren, Doktorand/innen oder Doktor/innen von höchstens 5 Jahren können gerne Ihren Antrag über Fragen der Erforschung der mittelalterlichen Urkunden stellen, bis spätestens **31. Oktober 2021**, an die Adresse **convegno.edis@gmail.com**

Bewerbungen müssen Name, E-Mail und einen kurzen akademischen Lebenslauf (max. Zeichenzahl: 500 einschließlich Leerzeichen), Titel und einen kurzen Vorschlag (max. Zeichenzahl: 1.000 einschließlich Leerzeichen) enthalten. Vorschläge und mündliche Berichte (max. 20 Minuten lang) können in einer der Kongreßsprachen eingereicht werden: italiano, English, français, Deutsch, español.

Die Ergebnisse der Auswahl des wissenschaftlichen Organisationskomitees werden den Antragstellern bis zum 15. Dezember 2021 per E-Mail bekannt gegeben.

Die Promotoren und die Sponsorprojekte, im Einklang mit den echt verfügbaren Ressourcen, übernehmen gerne die Übernachtungs- und Abendessenkosten der Referenten, die am 30. Juni 2022 auf eigene Kosten reisen.

Die Beiträge werden durch das wissenschaftliche Organisationskomitee und einem Peer-Review vorsichtig unterzogen und können in einer der Publikationen des Universitäten-Konsortium *Notariorum Itinera* im Open Access veröffentlicht werden.

Für weitere Informationen schreiben Sie gerne an die Adresse **convegno.edis@gmail.com**

Die Promotoren



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI MILANO

Wissenschaftliches Organisationskomitee

Paolo Buffo, Università degli Studi di Bergamo
Giuliana Caprioli, Università degli Studi di Salerno
Corinna Drago Tedeschini, Università degli Studi “Aldo Moro” di Bari
Marta Luigina Mangini, Università degli Studi di Milano
Maddalena Modesti, Università degli Studi di Bologna
Valentina Ruzzin, Università degli Studi di Genova

Mit dem Beitrag von



El notariado público en el Mediterráneo Occidental
Escritura, instituciones, sociedad y economía (s. XIII-XV)
Universitat de Barcelona (PID2019-105072GB-I00)

Unter dem Patronat von

